

Spiel „Der Mond ist rund“

Beschreibung:

Der Spielleiter beginnt mit dem Spruch: „Der Mond ist rund, der Mond ist rund Er hat zwei Augen, Nase, Mund. Zur selben Zeit beginnt er mit einem Stift den Mond in die Luft zu malen.

Dabei sitzt er auf einen Stuhl und die restlichen Teilnehmer in einem Stuhlkreis, damit jeder ihn gut sehen kann.

Danach übergibt er den Stift an eine andere teilnehmende Person, welche nun den Spielleiter imitieren soll. Der Spielleiter kommentiert nun, ob dies richtig oder falsch war. Das wichtige hierbei ist wie der Spielleiter es explizit vorgibt, zum Beispiel sind seine Beine gekreuzt, malt er mit der linken Hand und übergibt mit der Rechten. Die Gruppe wird somit dazu aufgefordert, nachzudenken, was sie richtig und falsch gemacht. Der Stift muss immer nach einem Versuch an einen Teilnehmer weitergegeben werden, währenddessen der Spielleiter weiter beobachtet und kommentiert.

Das Spiel endet, wenn 2 Teilnehmer es komplett richtig geschafft haben oder die Zeit abgelaufen ist.

Spieldauer: ca. 15 Minuten (abhängig von der Spielerzahl)

Anzahl der Mitspieler: Gruppe zwischen 10 und 30 Spielern

Spieleralter: ab 8 Jahren

Material: Stühle, Stift

Kategorie: Denkspiel

Spielort: Stuhlkreis (auch Sitzkreis möglich z.B. draußen)

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Ablauf:

- Der Spielleiter überlegt sich zu Beginn, welche Hand er beim Schreiben benutzt, mit welcher Hand er übergibt, wie er sich hinsetzt, ... (Variation möglich)
- Er beginnt das Spiel und gibt den Stift weiter
- Die Teilnehmer müssen ihn nun nachahmen und der Spielleiter kommentiert

Variationen: mit Mimik spielen, Linguistik variieren, nur auf die Sprache achten

Zweck:

Das Denkvermögen anregen und die Konzentration stärken, Wahrnehmung fördern (Mimik, Gestik), Reflexionsverhalten steigern, Spiegel vorhalten (Worauf achte ich? Mehr auf die Mimik oder die Gestik?)